

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	30.11.23

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen
(SI/1187/23) am 28.11.2023**

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Kurt Goldbecker, Frau Petra Goldbecker, Herr Wolfgang Herkenberg, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

von der CDU

Frau Marianne Backhaus, Herr Klaus Hiemann, Herr Benjamin Kolbe, Herr Burkhard Rücker,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Martin Möller,

von der FDP

Herr Tobias Wierzba,

von DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Klaus Jürgen Reese, Herr Christian Schmidt, Herr Michael Schulte, Herr Rainer Spiecker, Herr Ioannis Stergiopoulos,

als Berichterstatter

Herr Zander (304),

von der Polizei

Herr Weldert.

Nicht anwesend sind:

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt, Frau Iris Theuermann-Braß,

von der AfD

Frau Claudia Beckschäfer,

von den Freien Wählern

Frau Anke Kullmann.

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Fällung eines Baumes in der Feldstr./ Markusstr.** **Vorlage: VO/1220/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 28.11.2023:

Der Fällung von einem Baum mit einem Stammumfang von 180 cm auf dem Grundstück Gemarkung Barmen, Flur 48, Flurstk. 61, die im Zusammenhang mit dem privaten Bauvorhaben notwendig ist, wird zugestimmt.

Einstimmigkeit, bei einer Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen)

2 **Anmietung eines Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Nächstebreck** **Vorlage: VO/1155/23/Neuf.**

Herr Herkenberg bittet dringend, nach Aufnahme der Verhandlungen eine Wirtschaftlichkeitsrechnung im Vergleich zu einem Neubau durchzuführen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 28.11.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Das Gebäudemanagement wird beauftragt, Verhandlungen zur Anmietung einer Liegenschaft in der Nachbarschaft zum jetzigen Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Nächstebreck durchzuführen.

Einstimmigkeit

3 **Überleitung und Anpassung der bestehenden Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepte (ISEKs) hinsichtlich der neuen Städtebauförderrichtlinie NRW 2023** **Vorlage: VO/1145/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 28.11.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt, auf Grundlage der beschlossenen ISEKs:

- Innenstadt Barmen (August 2019, VO/0195/19),
- Innenstadt Elberfeld (September 2019, VO/0746/19),
- ISEK Elberfeld Nordstadt / Arrenberg (Mirker Quartier) (November 2014, VO/0613/14),
- Heckinghausen / Langerfeld-West (Juni 2022, VO/0458/22),
- Oberbarmen / Wichlinghausen (Juni 2022, VO/0452/22),

die Änderungen der Konzepte hinsichtlich der Umsetzungszeiträume und Budgetanpassungen.

Einstimmigkeit

4 Kostenneufestsetzung für laufende Schulprojekte
Vorlage: VO/1221/23

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 28.11.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Neufestsetzung der Kosten für die laufenden Baumaßnahmen

- Förderschule Bartholomäusstraße in Höhe von 11,48 Mio. Euro
- Grundschule Haselrain in Höhe von 16,78 Mio. Euro
- Grundschule Hainstraße in Höhe von 15,56 Mio. Euro
- Gymnasium Bayreutherstraße in Höhe von 21,39 Mio. Euro

Einstimmigkeit

5 Felsensicherung am Sportplatz Höfen und Erneuerung des
Kunstrasenplatzes
Vorlage: VO/1250/23

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 28.11.2023:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt vorbehaltlich der naturschutzrechtlichen Befreiung die Umsetzung der Maßnahme „Sicherung der Felswand an der Sportanlage Höfen“. Die ergebniswirksamen Kosten von 500.000 Euro werden im Rahmen der Veränderungsnachweisung im Haushaltsplan 2024/25 im Haushaltsjahr 2024 berücksichtigt.
2. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt weiterhin die anschließende Erneuerung des Kunstrasens mit Investitionskosten von 250.000 Euro, die aus Mitteln der Sportpauschale finanziert werden.

Es wird um schnellste Umsetzung gebeten.

Einstimmigkeit

Burkhard Rücker
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin